

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Zentrale Verwaltung im Dezernat Forschungsmanagement folgende Stelle an:

Zwei Wissenschaftsmanager*innen für die Forschungsförderung (m/w/d)

Kennziffer N2385, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe 13, Beschäftigungsdauer: unbefristet (50 % der tariflichen Arbeitszeit), befristet für die Dauer einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung (100 % der tariflichen Arbeitszeit).

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Das Dezernat Forschungsmanagement als Teil der Zentralen Verwaltung ist Anlaufstelle für die Mitglieder der Universität des Saarlandes bei Fragen rund um die Einwerbung und administrative Begleitung von Drittmitteln. Es ist für den kompletten Prozess von der Antragsberatung und Einreichung über die Verhandlung und Gestaltung der zugehörigen Verträge bis zur finanziellen Abwicklung der Projekte zuständig. Das Dezernat F gliedert sich in die drei Abteilungen: Forschungsförderung und Forschungskultur, Vertragsmanagement und Klinische Studien sowie Drittmittelverwaltung.

Die Abteilung Forschungsförderung und Forschungskultur begleitet Forschende während des gesamten Prozesses der Antragstellung für drittmittelgeförderte Forschungsvorhaben und berät umfassend zu Fördermöglichkeiten. Darüber hinaus ist sie für die inneruniversitäre Forschungsförderung (u.a. Forschungsausschuss) sowie für die administrative Begleitung der Core Facilities zuständig. Auch die Themen Wissenschaftliche Integrität und Open Science als zentrale Elemente der Forschungskultur liegen im Verantwortungsbereich der Abteilung.

Für das Tätigkeitsfeld Förderberatung werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Mitarbeiter*innen gesucht. Je nach Bewerber*innenlage können die Stellenanteile auch kombiniert werden.

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung den von Ihnen bevorzugten Beschäftigungsumfang an.

Ihre Aufgaben sind:

- Umfassende und eigenständige Beratung und Unterstützung von Wissenschaftler*innen und Einrichtungen der UdS bei der Einwerbung nationaler, europäischer und internationaler Forschungsmittel
- Identifikation, Analyse und adressatengerechte Aufbereitung geeigneter Fördermöglichkeiten sowie Begleitung des gesamten Antragsprozesses, einschließlich Antragsmanagement, redaktioneller Unterstützung und Lektorat
- Vollständige Abwicklung des Vertragsvorbereitungs- und Änderungsprozesses für koordinierte europäische und internationale Projekte sowie Projekte des European Research Council (ERC)
- Prüfung und Begleitung privatwirtschaftlich finanzierter Forschungs- und Dienstleistungsprojekte in der Vorvertragsphase, einschließlich der Bewertung von Kalkulationen unter Berücksichtigung des EU-Beihilferechts
- Konzeption und Durchführung von Informations- und Beratungsangeboten zur Forschungsförderung
- Fachliche Betreuung des Förderportals: Redaktion und Weiterentwicklung universitärer Informationsmaterialien zur Forschungsförderung sowie Erstellung von Auswertungen und Berichten
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung von Serviceangeboten sowie digitaler und KI-gestützter Beratungsinstrumente

Ihr Profil ist:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom, Magister oder vergleichbarer Abschluss)
- Gute Kenntnisse in mindestens einem der Bereiche der nationalen, europäischen oder internationalen Forschungsförderung sowie der administrativen Förderbedingungen entsprechender Fördermittelgeber
- Ausgeprägte Präsentations-, Kommunikations- und Beratungsfähigkeit sowie Erfahrung in der zielgruppengerechten Aufbereitung komplexer Informationen
- Analytisches Denkvermögen sowie eine strukturierte, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Organisations- und Koordinationsstärke
- Ausgeprägte Serviceorientierung sowie Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen (insbesondere Word, Excel und PowerPoint)
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): deutsch C2, englisch -C1

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Praktische Erfahrungen im Projekt- und Wissenschaftsmanagement von Forschungsvorhaben sind von Vorteil
- Kenntnisse in der Kalkulation von Forschungs- und Dienstleistungsprojekten sowie des EU-Beihilferechts sind von Vorteil
- Interesse an KI sowie Erfahrungen im Einsatz KI-gestützter Anwendungen und Modelle

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **01.12.2026** an **bewerbung@uni-saarland.de.** Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2385** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:
Frau Nina Christmann und Frau Denise Kunkel
Dezernat Forschungsmanagement Abteilungsleitung Forschungsförderung und Forschungskultur
Tel.: 0681/302-3892 oder -6612

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter https://www.kmk.org/zeugnisbewertung

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.